

**Geschäftsführung
Jugendhilfeausschuss**

Es informiert Sie	Norbert Korte
Telefon (0202)	563 25 41
Fax (0202)	563 81 37
E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
Datum	11.06.15

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/0553/15) am 02.06.2015

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke

von der CDU-Fraktion

Herr Michael Hornung, Herr Arno Hadasch, Herr Dirk Kanschat

von der SPD-Fraktion

Herr Heiko Meins

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Tanja Wallraf

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Dirk Krüger

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Heidrun Leermann (WfW-Fraktion), Frau Sabine Twardokus (Frakt. PRO NRW / Die Republikaner)

von den Wohlfahrts- u. Jugendverbänden

Herr Frank Gottsmann (Arbeiterwohlfahrt), Herr Dr. Martin Hamburger (Diakonie), Herr Dr. Christoph Humburg (Caritasverband Wuppertal/Solingen), Frau Mascha Hausmanns, Herr Axel Neudorf, Herr Volker Vogeler (alle Jugendring)

als ber. Mitglieder gem. Satzung des Jugendamtes

Frau Sandra Arnhold (Jobcenter), Frau Barbara Hüppe (*DER PARITÄTISCHE*), Frau Felizitas Marx (Kath. Kirche), Frau Katrin Ringel (Familiengericht), Frau Sabine Alexandra Stell (Schulen), Frau Christina Walbrecht (Wuppertaler Jugendrat), Herr Reinhard Fliege (Deutsches Rotes Kreuz), Herr Zakaria Hamdaoui (Integrationsrat), Herr Alem Huduti (Wuppertaler Moscheen), Herr KHK Ralf Weidner (Polizei), Herr Dr. Stefan Kühn (Geschäftsbereich Soziales, Jugend, Schulen u. Integration), Herr Dieter Verst (Ressort Kinder, Jugend u. Familie – Jugendamt)

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Cornelia Weidenbruch (SB 202 – Tageseinrichtungen für Kinder), Frau Doris Nehls (SB 202.1 – Tageseinrichtungen für Kinder), Frau Claudia Bock (208.01 – Grundsatzreferat), Frau Britta Jobst (208.2 – FB Jugend & Freizeit), Frau Petra Reißing (208.201 – Fachberatung), Herr Bernhard Redecker (208.1 – FB Bezirkssozialdienste)

Schriftführer: Herr Norbert Korte

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17.10 Uhr

I. **Öffentlicher Teil**

1 **Bericht der Verwaltung**

Herr Dr. Kühn kommt auf die Diskussion in der letzten Ausschuss-Sitzung zur finanziellen Ausgestaltung der Kindertagespflege zurück. Die Verwaltung wolle versuchen, eine zweitinstanzliche Entscheidung durch das Oberverwaltungsgericht herbeizuführen. Dies würde für alle Beteiligten Rechtssicherheit hinsichtlich der Höhe der Geldleistungen bedeuten. Bei der derzeitigen Rechtslage fehle es an konkreten Vorgaben, sodass selbst bei einer Erhöhung des Entgelts weitere Klagen nicht ausgeschlossen werden könnten.

Herr Dr. Kühn berichtet über die positiv verlaufenden Verhandlungen mit der AgFW über den Abschluss eines – nach Herausnahme der ambulanten erzieherischen Hilfen – veränderten NOSD-II-Vertrages.

Herr Dr. Kühn vermittelt ein Stimmungsbild über den Streik der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder und beim Resort Kinder, Jugend und Familie - Jugendamt. In den städt. Kindertageseinrichtungen gebe es ein Notangebot im Umfang von 380 Plätzen. Evtl. müsse man bei den Hilfen zur Erziehung mit einem finanziellen Mehraufwand rechnen, weil bewilligte Hilfen unabhängig vom Bedarf im Moment weitergewährt würden.

2 **Anliegen des Wuppertaler Jugendrates**

Jugendrätin Frau Walbrecht berichtet über die Bemühungen, ein Kinderparlament ins Leben zu rufen. Acht - sehr interessierte - Kinder hätten an dem ersten Treffen teilgenommen. Das Projekt solle in der nächsten Ausschuss-Sitzung vorgestellt werden.

Der Mietvertrag für das in der Barmer Innenstadt geplante Jugendcafé könne wohl in den nächsten Tagen unterschrieben werden. Der Jugendrat sei bereits intensiv mit dem Möbelbau und der Sponsorensuche beschäftigt.

3 **Erstattung von Betreuungs- und Verpflegungskosten in städt. Tageseinrichtungen für Kinder**

3.1	Antrag der FDP-Fraktion	VO/1464/15
-----	--------------------------------	-------------------

3.2	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	VO/1466/15
-----	--	-------------------

3.3	Gewährung einer Ausgleichszahlung für vereinnahmte Elternbeiträge im aktuellen Streik	VO/1543/15
-----	--	-------------------

Herr Dr. Kühn erläutert die Verwaltungsvorlage, die erst vor der Sitzung ausgelegt werden konnte. Falls der Streik noch länger dauern sollte, würde auch eine weitergehende Gebührenerstattung erfolgen.

Die **Vorsitzende** und **Herr Hornung** sprechen sich gegen den Vorschlag von **Frau van der Most** aus, die Beschlussfassung über die Verwaltungsvorlage wegen des ebenfalls ausliegenden Einwohnerantrags auf die Sitzung des Hauptausschusses zu verschieben. Die **Vorsitzende** weist darauf hin, dass der Ausschuss auf jeden Fall von seinem Recht Gebrauch machen sollte, eine Beschlussempfehlung abzugeben, damit die Rückzahlung der Beiträge nicht unnötig verzögert werde.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Die beiden Anträge der FDP-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN sind damit erledigt.

Einstimmigkeit

4	Auslandsunterbringung von Heimkindern - Große Anfrage der FDP-Fraktion -	VO/1460/15
----------	---	-------------------

4.1	Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion zur Auslandsunterbringung von Heimkindern	VO/1460/15-1-A
------------	--	-----------------------

An der Diskussion beteiligen sich Frau van der Most, Frau Wallraf, Frau Hüppe, Frau Twardokus, Herr Hornung, Herr Dr. Kühn, Herr Verst und Herr Redecker.

Herr Dr. Kühn, Herr Verst und Frau Bock beantworten Fragen von Frau van der Most, Frau Wallraf, Frau Twardokus und Herrn Hornung.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Der Bericht der Verwaltung zur Anfrage der FDP-Fraktion wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5	Kinder- und Jugendförderplan 2015 - 2019 der Stadt Wuppertal	VO/1475/15
----------	---	-------------------

Es besteht Einvernehmen, heute noch nicht inhaltlich über die Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplans zu diskutieren, sondern erst die Beratungen in den Bezirksvertretungen abzuwarten.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015

Die Drucksache wird ohne Beschluss entgegen genommen.

6	Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2015 - 2017	VO/1263/15
----------	---	-------------------

An der Diskussion beteiligen sich **Herr Meins** und **Frau van der Most**.

Herr Verst beantwortet eine Frage von **Frau van der Most** zu der seinerzeit beschlossenen naturnahen Umwandlung von Spielflächen.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

7 Errichtung von Tageseinrichtungen für Kinder

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat die Verwaltung wenige Tage vor der Sitzung noch die Drs.-Nr. VO/1527/15 „Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer städt. Tageseinrichtung für Kinder auf dem ehem. Klinikgelände an der Staubenthaler Straße“ zugeleitet.

7.1 Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder in Tageseinrichtungen

VO/1527/15

Herr Dr. Kühn beantwortet eine Frage von Frau van der Most zur geplanten Gruppengröße der Einrichtung. Es solle nach Möglichkeit eine sechsgruppige Kindertageseinrichtung auf dem ehemaligen Klinikgelände errichtet werden.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

8 Ausbau der Familienzentren - Anträge 2015/16

VO/1455/15

Frau Weidenbruch berichtet über den positiven Einfluss der Familienzentren auf ihr jeweiliges Einzugsgebiet.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

9 Beteiligung der freien Wohlfahrtspflege am U-3-Kita-Ausbau

VO/1491/15

Herr Dr. Hamburger bekräftigt die Bereitschaft der freien Träger, sich am weiteren Ausbau des Angebotes an Kindergartenplätzen zu beteiligen.

Herr Dr. Kühn lobt die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit der freien Träger mit der Stadt.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Dr. Krüger, Frau Hüppe, Frau van der Most und Herr Dr. Kühn.

Herr Dr. Kühn betont, dass politisch entschieden werden muss, ob man bereit ist, unterschiedlichen Finanzierungsmodellen zuzustimmen, die dann auch auf Dauer Bestand haben.

-
- 10** **Änderung der Geschäftsordnung für die gem. § 78 KJHG gebildete Arbeitsgemeinschaft 1 "Kinderbetreuungsarbeit"** **VO/1445/15**
- Frau Weidenbruch** berichtet über die erfolgreiche Arbeit der Arbeitsgemeinschaft. Allerdings wechsele der Vorsitz wegen des damit verbundenen relativ hohen Arbeitsaufwandes zu häufig. Mit der Verlängerung der Wahlzeit auf 2 Jahre solle eine höhere Kontinuität sichergestellt werden.
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:
Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 11** **Zweite Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Angeboten der offenen Ganztagschule im Primarbereich** **VO/1490/15**
- Die **Vorsitzende** bittet die Verwaltung um eine rechtliche Prüfung, inwieweit bei einer Erweiterung des OGS-Angebotes tatsächlich jedes Mal ein Beschluss der parlamentarischen Gremien über eine Änderung der Beitragssatzung notwendig ist.
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:
Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 12** **Einrichtung einer 5. OGS-Gruppe an der offenen Ganztagsgrundschule Thorner Str. zum 01.08.2015** **VO/1430/15**
- Keine Wortmeldung!
- Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:
Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 13** **Öffentliche Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe**
- Die **Vorsitzende** weist darauf hin, dass die Mitglieder der Arbeitsgruppe zur Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe im Vorfeld der heutigen Sitzung empfohlen haben, den beiden Beschlussvorschlägen der Verwaltung zuzustimmen.
-
- 13.1** **Diakonie Wuppertal - Evangelische Kindertagesstätten gGmbH (unbefristete Anerkennung)** **VO/1469/15**
- Herr Dr. Hamburger** hat an der Beratung und Abstimmung gemäß § 31 (2) GO NRW nicht teilgenommen.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

**13.2 Hochschul-Sozialwerk Wuppertal VO/1468/15
(Verlängerung der Anerkennung)**

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Einstimmigkeit

**14 Zwischenbericht Servicebrücken Jugend – Alter VO/1489/15
(Taschengeldbörse)**

Frau van der Most äußert sich zufrieden mit dem bisherigen Sachstand zur Einrichtung einer Taschengeldbörse.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Der Zwischenbericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**15 Entwurf eines Handlungskonzeptes für das VO/1382/15
Quartier Rott in Barmen**

Die **Vorsitzende** erläutert die Situation im Quartier Rott.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 02.06.2015:

Der Entwurf des Handlungskonzeptes für das Quartier Rott wird ohne Beschluss entgegen genommen.

16 Wünsche und Anregungen

Frau Weidenbruch teilt mit, dass die für den 12. Juni geplante Jubiläumsfeier der Kindertageseinrichtung Ackerstr. wegen des Streiks abgesagt werden muss.

Herr Verst lädt die Ausschussmitglieder zum Besuch des Kinder- und Familienfestes am 21. Juni auf die Hardt ein.

Warnecke
Vorsitzende

Korte
Schriftführer